

Far beyond organic

Auf dem Weg zu einer ganzheitlich nachhaltigen Mode

Die Fachkonferenz des Internationalen Verbandes der Naturtextilwirtschaft e.V. (iVN) präsentiert aktuelle Erkenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Textilökologie und stellt „Dauerbrenner“ zur Debatte, wie etwa das Pro und Contra zum Thema Viskosefasern.

Darüber hinaus werden Fragen diskutiert, die mehr denn je nach kreativen Antworten verlangen:

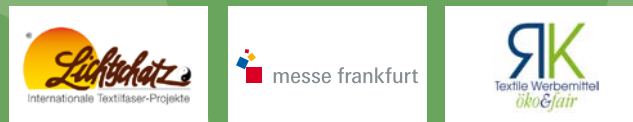
„Wer sind die wichtigsten Akteure auf dem Feld der Corporate Social Responsibility?“ – „Was bedeutet ‚Fairtrade‘ in der Mode?“ – „Kann bzw. darf man in Ländern wie Bangladesh überhaupt Textilien produzieren lassen?“ – „Wie kann öko-soziale Nachhaltigkeit in der Produktionskette und gegenüber dem Kunden nachvollzogen werden?“ Das Zusammenspiel von Labels, Initiativen und Kontrollinstitutionen im ökologischen und sozialen Bereich soll erhellend werden. Neueinsteigern liefert die Konferenz Orientierung.

Far beyond organic stellt eine Plattform dar, um sich mit erfahrenen Naturtextilern über die Herausforderungen und die Zukunft der Branche auszutauschen. Die Tagung bringt Menschen rund um das Thema Textil und Bekleidung zusammen.

Vortragende und Teilnehmende aus den Bereichen des Textil- und Bekleidungshandels, der Herstellung, aus Politik, Medien und Wissenschaft sowie aus Dienstleistungsfirmen, VerbraucherInnenorganisationen und Initiativen der Zivilgesellschaft kommen ins Gespräch.

Am Montagabend präsentieren sich Modeschulen, Designer und Kooperationspartner bei einem Empfang des Internationalen Verbandes der Naturtextilwirtschaft. Fachvorträge geben am Dienstag kompetenten Einblick in das Thema und komplettieren es mit Hintergrundinformationen, am Mittwoch werden in Workshops konkrete Fragestellungen vertieft und weiterverfolgt.

Die Veranstaltung wurde ermöglicht mit Hilfe der freundlichen Unterstützung folgender Unternehmen:



Gestaltung: ©2010 Axel Hess – www.bio-heroes.de



Anmeldung

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen und sind rechtsverbindlich. Bitte schicken Sie uns die beigegefügte Karte ausgefüllt per Post oder per Fax zu.

Alternativ können Sie sich auch gerne per Email anmelden, verwenden Sie dafür folgende Adresse:

anmeldung@green-forum.de

Nach der Buchung erhalten Sie eine Rechnung, die Sie bitte rechtzeitig vor Tagungsbeginn überweisen. Bei Absage nach dem 15. Juni müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr erheben. Falls die Veranstaltung ausgebucht sein sollte, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Tagungsgebühr

180 €

Ermäßigt (Studierende, NROs):

80 €

Tagungsort

KALKSCHEUNE
Johannisstraße 2
10117 Berlin

Im Herzen Berlins gelegen, nahe
DB/S-/U-Bahn Friedrichstraße
Anfahrt siehe
www.kalkscheune.de

Info

Weitere Informationen zur Konferenz finden Sie auf

www.green-forum.de

Veranstalter

green forum ist eine Veranstaltung des iVN
Internationaler Verband der Naturtextilwirtschaft e.V.

Haußmannstraße 1
D - 70188 Stuttgart

Fon: +49 (0) 711 - 23 27 52
Fax: +49 (0) 711 - 23 27 55

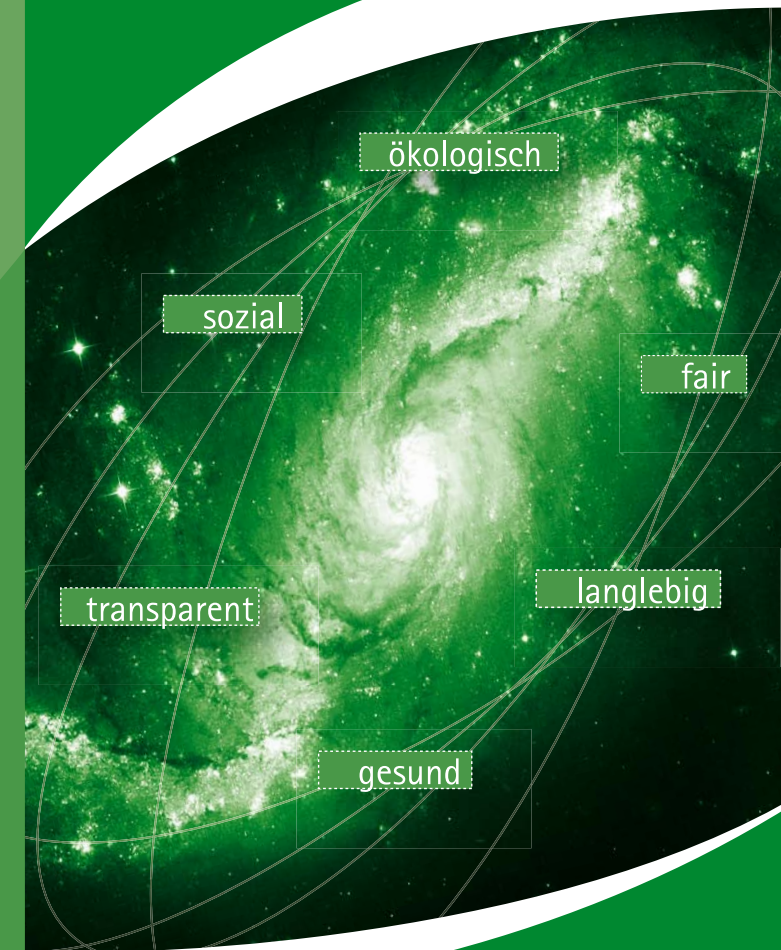
info@naturtextil.com

Far beyond organic

Die Zukunft der Naturtextilien

Eine Fachkonferenz des iVN zur öko-sozialen Nachhaltigkeit in der textilen Kette

Berlin, 28.–30. Juni 2010



Eine Veranstaltungsreihe des iVN
Internationaler Verband der Naturtextilwirtschaft e.V.

Empfang [Montag, 28. Juni 2010]

19:00	Begrüßung und Exposition
	<p><i>Gabriele Kolompar</i> Vorstandsvorsitzende iVN; Engel Naturtextilien GmbH</p> <p><i>Dr. Günther Bachmann</i> Generalsekretär, Rat für Nachhaltige Entwicklung</p> <p><i>N.N.</i>, Arbeitsstab Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales</p> <p><i>Dr. Jens-Peter Heuer</i> Staatssekretär, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen</p>
20:00	Ausstellung und Abendbuffet
	<p>Präsentationen von Modedesignern, NGOs und Sponsoren</p> <p>Abendbuffet</p>

Plenum [Dienstag, 29. Juni 2010]

9:00	Registrierung
	<p>Gesamt-Moderation und Geleit durch den Tag: <i>Dr. Bettina Musiolek</i>, Ostwind Institut</p>
9:30	Einführung in die Konferenz
	<p>Begrüßung durch <i>Gabriele Kolompar</i></p> <p>„Der iVN – Pionier der Textilökologie“ <i>Elmar Sautter</i> Vorstand iVN; Disana GmbH & Co. KG</p>
10:00	Stand der politischen Diskussion zu Gesundheit, Umweltschutz und Menschenrechten in der Produktion
	<p><i>Nicole Maisch</i> MdB; Sprecherin für Verbraucherpolitik Bündnis 90/ Die Grünen</p> <p>Diskussion</p>
11:00	Pause

11:30	Naturtextil ganzheitlich denken
	<p>Herausforderung öko-soziale Nachhaltigkeit für die Textilwirtschaft</p> <p><i>Rolf Heimann</i> Vorstand iVN; Hess Natur-Textilien GmbH & Co.KG</p> <p>Diskussion</p>
12:15	Öko – sozial – fair – who is who?
	<p><i>Claudia Greifenhahn</i> AHA Weltladen & Naturtextilien</p> <p>Diskussion</p>
13:00	Mittagsimbiss: Bio, regional & fair
14:00	Menschenrechte und Sozialstandards in der Mode
	<p>Akteure, Monitoring und Kontrolle – eine Einführung</p> <p><i>Dr. Bettina Musiolek</i> Ostwind Institut für Gesellschaftliche Unternehmensverantwortung, Gute Arbeit und Nachhaltigkeit</p>
14:30	Jenseits der Textilökologie – bloß wohin?
	<p>Podiumsdiskussion mit</p> <p><i>Dr. Kirsten Brodde</i> Journalistin</p> <p><i>Dr. Reingard Zimmer</i> Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut der Hans-Böckler-Stiftung</p>
15:30	Pause: Kaffee, Tee, Kuchen, Obst
16:30	Fairtrade Fashion
	<p>Fairer Handel – was bedeutet das eigentlich?</p> <p><i>Martin Schüller</i> Referent für Entwicklungspolitik, TransFair</p>
17:00	Der textile Fußabdruck
	<p>Erfassen, darstellen und kommunizieren von öko-sozialer Nachhaltigkeit in der textilen Kette</p> <p><i>Karl Borgschulze</i> Systain Consulting GmbH</p>
17:30	Resümee des Tages
	<p><i>Dr. Cornelia Voss</i> Wissenschaftsladen Bonn</p>

Workshops [Mittwoch, 30. Juni 2010]

9:30	Beginn
	Parallel stattfindende Workshops:
I.	Corporate Social Responsibility und Menschenrechte in der Textilproduktion
	<p>Knackpunkt Kontrolle: Die umstrittenen Instrumente Sozialaudit und Zertifizierung</p> <p><i>Christine Höbermann</i> Eine Welt Forum Hannover; Clean Clothes Campaign</p> <p><i>Marianne Ernstberger</i> und <i>Erica van Doorn</i> Fair Wear Foundation, Amsterdam</p> <p><i>Roosmarie Ruigrok</i> Clean & Unique, Amsterdam</p> <p><i>Simone Hueber</i> Institut für Marktökologie IMO</p> <p><i>Sebastian Siegele</i> Sustainability Agents</p> <p>Moderation: <i>Dr. Bettina Musiolek</i></p>
II.	Nachhaltigkeit erfassen und kommunizieren
	<p>Ökobilanzen, Eco-Footprint und andere Instrumente</p> <p><i>Karl Borgschulze</i> Systain Consulting GmbH</p> <p><i>Bruno Barth</i> Switcher SA</p> <p><i>N.N.</i>, Ökoinstitut e.V.</p> <p>Moderation: <i>Rolf Heimann</i></p>
III.	Ethical fashion und die LOHAS
	<p>Wie mächtig sind die Konsumenten wirklich? Ist „ethisch“ drin, wenn „ethisch“ draufsteht?</p> <p><i>Christoph Harrach</i> Karmakonsum</p> <p><i>Dominik Kloos</i> SÜDWIND-Institut; Pax Christi</p> <p>Moderation: <i>Gabriele Kolompar</i></p>

IV.	„Fair Fashion“ – auf den Punkt gebracht
	<p>Jeder versteht etwas anderes unter „fair“ – Fairer Handel jedoch ist ein feststehender Begriff</p> <p><i>Volkmar Lübke</i> Vorstand TransFair (angefragt)</p> <p><i>Anton Jurina</i> Armed Angels (angefragt)</p> <p><i>Berndt Hinzmann</i> Clean Clothes Campaign; INKOTA-Netzwerk Berlin</p> <p><i>Peter Schardt</i> Landjugendverlag GmbH; LamuLamu</p> <p>Moderation: <i>Heike Scheuer</i></p>
V.	Pro und contra Synthetik- und Viskosefasern
	<p>Sind Synthetikfasern für Bekleidung unverzichtbar?</p> <p><i>Norbert Henzel</i> Kulturwissenschaftl. Institut, Universität Oldenburg</p> <p><i>N.N.</i>, Lenzing Gruppe, Österreich</p> <p><i>N.N.</i>, Bluesign Technologies AG</p> <p>Moderation: <i>Lars Volkmar</i>, iVN</p>
11:30	Pause
12:00	Vorstellung der Workshopergebnisse
	<p>Diskussion mit</p> <p><i>Susanne Dorasil</i> Referat Wirtschaftspolitik und Finanzsektor, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung</p> <p><i>N.N.</i>, Arbeitsstab Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales</p> <p><i>Stefani Reich</i> Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen, Berlin</p>
13:00	Stehkaffee und Ende der Veranstaltung